

## Kurzbericht



Bach-Kirche Divi Blasii Mühlhausen

## Bach-Kirche Divi Blasii

Untermarkt/Bachplatz  
99974 Mühlhausen

Tel: +49 (0) 3601 44 65 16  
Fax: +49 (0) 3601 75 84 00

### Herzlich willkommen!

Die Untermarktkirche gehört zu den frühesten gotischen Kirchen Mitteldeutschlands; erbaut zwischen 1270 und 1290. Zur wertvollen Ausstattung gehören Glasmalereien des späten 13. Jahrhunderts, die Fensterrosette des Nordquerhauses und der spätgotische Schnitzaltar. Klangschön sind die erhaltenen Glocken aus den Jahren 1281, 1345 und 1448.

Nach der Reformation wurde statt des „Sanctus“ das „Divus“ zum Attribut des Patrons Blasius. Hier wirkte 1707/08 Johann Sebastian Bach als Organist.



J.S.Bach-Denkmal  
am Kircheneingang

---

## Überblick

- Gehört zu den frühesten gotischen Kirchen Mitteldeutschlands
- Wirkungsstätte Johann Sebastian Bachs
- Kirche im Winter geschlossen - Ausnahme im Rahmen von Stadtführungen

## Barrierefreiheit auf einen Blick

- Ebenerdiger Zugang über den Haupteingang
- Zugang zum Kirchenschiff über Rampe oder Stufen
- Öffentliche WC für Menschen mit Behinderung am Kristansplatz und während der Öffnungszeiten der Kirche im Haus der Kirche (bitte vorher im Gemeindebüro melden)
- Parkmöglichkeiten im Umfeld der Kirche

# Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Parkmöglichkeiten im Umfeld der Kirche, kein ausgewiesener Parkplatz für Menschen mit Behinderung. Außenwege sind mindestens 150 cm breit und haben maximal eine Längsneigung von 2 %. Sie sind von der Oberfläche her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume und Einrichtungen sind stufenlos zugänglich. Türschwellen sind max. 5 cm hoch. Rampe ins Kirchenschiff (Längsneigung 7 % über 5 m Länge).
- Türen sind mindestens 93 cm breit. Wege im Kirchenschiff sind mindestens 159 cm breit. Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.
- Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 111 cm hoch. Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.
- Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar. Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.
- Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.
- Es werden keine Führungen für Menschen mit Behinderungen angeboten.

## Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung im Haus der Kirche (Anmeldung im Gemeindebüro)

- Zugang über eine Rampe (Längsneigung 6 % über 5 m Länge).
- Die Tür zum Sanitärraum ist 93 cm breit und wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.
- Die Bewegungsflächen im Sanitärbereich betragen
  - an der Tür 110 cm x 125 cm;
  - vor dem WC 123 cm x 116 cm;
  - vor dem Waschbecken 116 cm x 123 cm;
  - links neben dem WC 70 cm x 52 cm, rechts 70 cm x 70 cm
- Es sind am WC beidseitig hochklappbare Haltegriffe vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden (Höhe 89 cm).

## Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung am Kristansplatz (gegenüber dem Kulturhistorischen Museum)

- Zugang über eine Rampe (Längsneigung 5 % über 5 m Länge).
- Die Tür zum Sanitärraum ist 94 cm breit und wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

- Die Bewegungsflächen im Sanitärbereich betragen
- an der Tür 120 cm x 140 cm;
- vor dem WC 150 cm x 140 cm;
- vor dem Waschbecken 140 cm x 150 cm;
- links neben dem WC 45 cm x 90 cm, rechts 70 cm x 70 cm
- Es ist rechts am WC ein hochklappbarer Haltegriff vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Es ist keine Alarmauslöser vorhanden.

## Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es ist keine induktive Höranlage vorhanden.
- Ein Alarm ist nicht vorhanden.
- Es werden keine Führungen für Menschen mit Behinderungen angeboten.

## Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar, jedoch visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.
- Im Außenbereich befinden sich Treppen mit beidseitigem Handlauf, jedoch ohne visuell kontrastreiche Stufenkantenmarkierung oder einen taktil erfassbaren Bodenbelagswechsel an Auf- oder Abgang. Alternativ gibt es stufenlose Wege, um in die Kirche zu gelangen.
- Zugang zum Kirchenschiff über Rampe oder 2 Stufen mit einseitigem Handlauf und visuell kontrastreicher Stufenkantenmarkierung.

- Wände oder andere bauliche Elemente können nicht zur Orientierung genutzt werden. Die Gehbahnen in Fluren und Gängen sind im gesamten Gebäude nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.
- Die erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche sind nicht gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.
- Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche des Betriebes mitgebracht werden.
- Es werden keine Führungen für Menschen mit Behinderungen angeboten.

## Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Name und Logo des Betriebes sind von außen klar erkennbar.
- Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.
- Es ist kein farbliches oder bildhaftes Leitsystem vorhanden.
- Es werden keine Führungen für Gäste mit Behinderungen angeboten.

## Bequem unterwegs für alle Generationen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

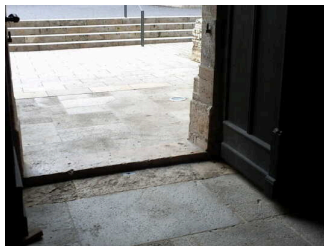
- Parkmöglichkeiten im Umfeld der Kirche, kein ausgewiesener Parkplatz für Menschen mit Behinderung. Außenwege sind mindestens 150 cm breit und haben maximal eine Längsneigung von 2 %. Sie sind von der Oberfläche her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume und Einrichtungen sind stufenlos zugänglich. Türschwellen sind max. 5 cm hoch. Rampe ins Kirchenschiff (Längsneigung 7 % über 5 m Länge).
- Türen sind mindestens 93 cm breit. Wege im Kirchenschiff sind mindestens 159 cm breit. Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.
- Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 111 cm hoch.
- Öffentliches WC im Haus der Kirche oder am Kristansplatz.
- Es ist keine induktive Höranlage vorhanden.

- Ein Alarm ist nicht vorhanden.
- Im Außenbereich befinden sich Treppen mit beidseitigem Handlauf, jedoch ohne visuell kontrastreiche Stufenkantenmarkierung. Alternativ gibt es stufenlose Wege, um in die Kirche zu gelangen.
- Zugang zum Kirchenschiff über Rampe oder 2 Stufen mit einseitigem Handlauf und visuell kontrastreicher Stufenkantenmarkierung.
- Die erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche sind nicht gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.
- Name und Logo des Betriebes sind von außen klar erkennbar.
- Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.



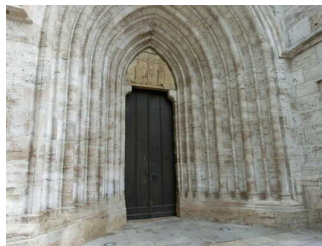
# Bildergalerie

Wir haben für Sie einige Fotos aus dem Betrieb / Angebot zusammengestellt. In den Detailberichten finden Sie weitere Fotos.



Stufe (5 cm) am Haupteingang

©Sylvia Engel



Haupteingang

©Sylvia Engel



Ebenerdiger Zugang über die Felchtaer Straße / Linsenstraße

©Sylvia Engel



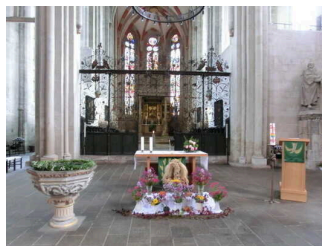
Stufen auf der Eingangsseite

©Sylvia Engel



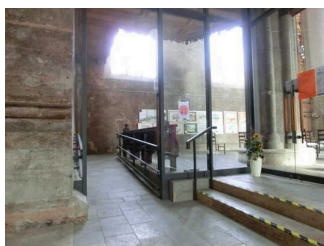
Seitenschiff links ab Rampe

©Sylvia Engel



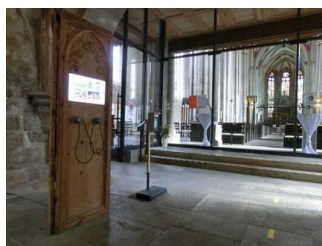
Altar und Taufbecken

©Sylvia Engel



Rampe zum Seitenschiff

©Sylvia Engel



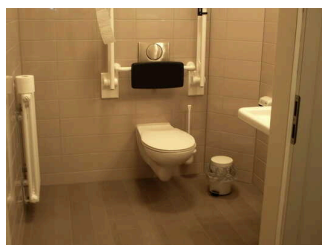
Stufen zum Kirchenschiff

©Sylvia Engel



Öffentliches WC am Kristansplatz

©Sylvia Engel



Öffentliches WC im Haus der Kirche

©Dorothea Lemke